

Neuerungen in der Lebensversicherung: Allianz investiert in Zukunft der Vorsorge

Die Allianz Lebensversicherungs-AG (Allianz Leben) bringt in den kommenden Monaten zahlreiche Neuerungen in ihren Angeboten auf den Weg. Ziel ist es, in einer anhaltenden Nullzins-Phase weiterhin eine attraktive und sichere Altersvorsorge zu bieten und diese langfristig zukunftsfähig zu gestalten.

Balance aus Renditechancen und Sicherheit mit zeitgemäßen Garantien

Allianz Leben fokussiert im Produktangebot der Altersvorsorge ab 2021 auf Lösungen mit zeitgemäßen Garantien, die je nach Kundenwunsch am Ende der Ansparphase auf einem Niveau von mindestens 90, 80 oder 60 Prozent der gezahlten Beiträge liegen. Damit eröffnet die Allianz Leben für alle ihre Kunden noch höhere Freiheitsgrade in ihrer weltweiten, breit diversifizierten Kapitalanlage. Denn mit angepassten Garantien und flexiblerer Kapitalanlage verbessern sich die Chancen für langfristig attraktive Renditen in Zeiten von Null- und Negativzins. „Wir wollen, dass die Altersvorsorge bleibt wie sie ist – mit attraktiven Renditechancen, echten Mehrwerten für unsere Kunden über Zeiträume von 30 oder 40 Jahren, dabei zuverlässig und sicher“, sagt Andreas Wimmer, Vorstandsvorsitzender von Allianz Leben. Dafür stehe Allianz Leben und passe gerade deshalb die Angebote für neue Verträge ab 2021 an. Wimmer: „Wir haben bereits in der Vergangenheit unsere Angebote konsequent und frühzeitig so verändert, dass sie zu den Kundenbedürfnissen und den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen passen.“

Attraktive Lösungen in Zeiten von Null- und Negativzinsen

Durch die Kombination des Sicherungsvermögens mit weiteren chancenorientierten Anlagen wie Aktien, alternativen Anlagen, Unternehmens- oder Schwellenländeranleihen lassen sich auch in Zeiten von Null- und Negativzins attraktive und sichere Lösungen gestalten. Dies zeigt sich etwa am aktuell verstärkt nachgefragten Vorsorgekonzept KomfortDynamik, bei dem die Vorsorgesparer den Anteil chancenorientierter Anlagen zum Vertragsbeginn stufenweise erhöhen können. So liegt zum Beispiel bei einem 30-jährigen Vertrag gegen laufenden Beitrag und einem Garantieniveau von 80 Prozent der Anteil chancenorientierter Anlagen bei ca. zwei Drittel mit einem hohen Anteil von Aktien und Investments in Infrastruktur und erneuerbare Energien. Gleichzeitig profitieren die Kunden von der stabilisierenden Wirkung des starken Sicherungsvermögens von Allianz Leben.

In diese Richtung entwickelt Allianz Leben seine modernen Vorsorgekonzepte weiter. Ab 1. Januar 2021 setzt die Allianz in den chancenorientierten Vorsorgekonzepten (KomfortDynamik, InvestFlex, IndexSelect) konsequent für alle Vertragsarten auf die Balance zwischen Renditechancen und einem Garantieniveau von 90, 80 oder 60 Prozent. Für ihr Vorsorgekonzept Perspektive bietet die Allianz standardmäßig ein Garantieniveau von mindestens 90 Prozent. Für alle Vorsorgekonzepte gilt: Wo dies gesetzlich verankert ist, wird weiterhin ein Garantieniveau von 100 Prozent angeboten, wie bei Riester-Verträgen oder der Beitragszusage mit Mindestleistung in der betrieblichen Altersversorgung (bAV).

Wichtiger Fokus bleibt die bAV: Hier bietet Allianz Leben nach wie vor Produkte für sämtliche Zusage-Arten und gestaltet die Angebote weiter so, dass arbeits-, steuer- und sozialversicherungsrechtliche Rahmenbedingungen optimal genutzt werden. Im Breitengeschäft der bAV setzt Allianz Leben auf die Angebote in der Direktversicherung und im Pensionsfonds, die deutlich attraktiver sind als in der Pensionskasse. Aufgrund der geringen Nachfrage wird die Allianz Pensionskasse ab 2022 keine neuen Verträge mehr annehmen.

Weiter wachsen mit Absicherung biometrischer Risiken und digitalen Angeboten

Allianz Leben bleibt dem Wachstumskurs treu: Mehr als 10 Millionen Kunden vertrauen Allianz Leben, und die Zahl der Kunden ist im ersten Halbjahr 2020 weiter um 35.000 gestiegen. Dazu tragen die Angebote zur Absicherung von Lebensrisiken bei: Allianz Leben hat bereits 2020 neue Lösungen platziert, zum Beispiel die Risikolebensversicherung für Diabetiker oder den Berufsunfähigkeitsschutz für Schüler. Zudem sind Angebote für Beamte zur Absicherung von Dienstunfähigkeit geplant.

Weitere Impulse erwartet Allianz Leben in der Digitalisierung. Der im Sommer vorgestellte „Rentenkompass“, in dem Kunden online ihre Netto-Renten berechnen und damit über ein einziges Tool ihre finanzielle Situation im Alter planen können, hat mittlerweile über 100.000 Nutzer und soll weiter ausgebaut werden. Gleiches gilt für digitale Lösungen rund um die bAV: So soll das erfolgreiche Portal „FirmenOnline“ noch im Herbst um neue Funktionalitäten erweitert werden.

Politische Rahmenbedingungen

Allianz Leben spricht sich dafür aus, bei den Diskussionen um Veränderungen der Riesterrente und um Verbesserungen in der bAV rasch konkrete Maßnahmen zu entscheiden und umzusetzen. Dazu gehört bei Riester-Verträgen, wie im Fünf-PunktePlan der Anbieterverbände vorgeschlagen, unter anderem ein insgesamt vereinfachtes Zulageverfahren und eine Anpassung des Garantieniveaus, um Renditechancen zu erhöhen. Letzteres erscheint auch in der bAV bei der Beitragszusage mit Mindestleistung sinnvoll. Zudem wäre eine bessere Durchgängigkeit der Förderung zwischen bAV und privater Vorsorge gerade angesichts wechselnder Erwerbsbiographien ein Baustein, um die Verbreitung der geförderten Altersvorsorge dort zu erhöhen, wo Menschen besonders davon profitieren. Allianz Leben ist bereit, zusammen mit Politik und Verbänden an der zügigen Ausgestaltung solcher Reformschritte mitzuwirken.

Pressekontakt:

Franz Billinger
Telefon: 089/3800-9923
Fax: 089/3800-89923
E-Mail: franz.billinger@allianz.de

Unternehmen

Allianz Deutschland AG
Königinstraße 28
80802 München

Internet: www.allianzdeutschland.de